

Rezensionen von Buchtips.net

Peter James: Stirb schön

Buchinfos

Verlag: [Scherz Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Thriller](#)
ISBN-13: 978-3-502-10045-4 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 20,90 Euro (Stand: 29. April 2025)

Eine junge Frau geht ruhelos in ihrem Zimmer umher und wartet auf ihren Geliebten. In diesem Moment öffnet sich eine Tür, ein Mann tritt ein, umarmt sie, und zieht dann ein Messer mit dem er immer wieder auf sie einsticht.

Diese Szene sieht Tom Bryce immer wieder auf seinem Computer. Die CD hat er zufällig in einem Pendelzug gefunden. Zunächst glaubt er an einen besonders harten Erotikthriller. Als er am nächsten Morgen das Bild der jungen Frau in der Zeitung sieht weiß er, dass es kein gestellter Film war. Plötzlich muss er um das Leben seiner Familie fürchten, denn inzwischen haben sich die Killer auch bei ihm gemeldet.

„Stirb schön“ ist der zweite Fall von Inspektor Roy Grace, dessen erster Fall „Stirb ewig“ auch in Deutschland eine große Leserschaft begeistert hat. Und wie schon in Grace' erstem Fall, so gelingt es Peter James auch diesmal den Leser von der ersten Seite an zu fesseln. Der Roman ist in bestem Sinne ein echter Pageturner und erinnert an vielen Stellen an die früheren Werke von James Patterson. Wie der Amerikaner, so gelingt es auch dem Briten eine ungeheuer spannende Story zu erzählen und den Leser immer wieder durch geschickt platzierte Cliffhanger an den Roman zu binden.

„Stirb schön“ erzählt zum einen die Angst von Tom Bryce um seine Familie, führt aber auch die Geschichte von Inspektor Roy Grace weiter, der neben der Suche nach dem Mörder versucht, sein Privatleben neu zu ordnen. Auch hier kann der Thriller überzeugen, denn Peter James Figuren sind vielschichtig angelegt und haben ihre Ecken und Kanten, die sie gut in die Story einbinden.

Lediglich am Ende, gelingt es Peter James nicht, den Leser hundertprozentig zufriedenzustellen. Das Ende ist zwar nicht schlecht, aber irgendwie hatte man etwas mehr erwartet. Hier ist dann auch die einzige Stelle, die man im negativen Sinne als klischeehaft bezeichnen kann.

„Stirb schön“ ist bis auf das etwas enttäuschende Ende ein toller Thriller, der von der ersten Seite an fesselt und Lust auf weitere Roy-Grace-Romane macht.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[12. Juli 2008]